



Suchergebnisse: Schallplatte

26. September 1887 – Emil Berliner erfindet die Schallplatte

USA * Der deutsch-amerikanische Erfinder Emil Berliner entwickelt die Schallplatte und das dazugehörige Grammophon. Er meldet er sein Patent in den USA an. Seine Erfindung löst die bis dahin übliche Walze ab und legt den Grundstein für die moderne Musikindustrie. Mit der Schallplatte wird Musik erstmals in großem Maßstab reproduzierbar und für ein breites Publikum zugänglich.

1889 – Die Schallplatte erreicht Deutschland

Deutsches Reich * Erste Vorführungen des neuen Grammophons und der Schallplatte finden in Deutschland statt. Das Interesse an der neuen Technik wächst rasch, und der Erfinder des Tonträgers, Emil Berliner, beginnt, die Vermarktung in seiner alten Heimat vorzubereiten.

6. Dezember 1898 – Gründung der Deutschen Grammophon Gesellschaft

Hannover * Die Deutsche Grammophon Gesellschaft wird von Emil Berliner und seinem Bruder Joseph gegründet. Es ist das erste Schallplattenunternehmen Deutschlands und zugleich das älteste Plattenlabel der Welt. Emil Berliner ist an der Gründung maßgeblich beteiligt. Noch im selben Monat beginnt in Hannover die erste kommerzielle Schallplattenproduktion auf deutschem Boden. Das Unternehmen ist damit das älteste bestehende Plattenlabel der Welt. Die Deutsche Grammophon entwickelt sich in den folgenden Jahrzehnten zu einem der bedeutendsten Klassiklabels der Welt.

17. September 1919 – Die ersten Schallplattenaufnahmen mit Liesl Karlstadt

München-Au * Am 17. und 18. September entstehen die ersten Schallplattenaufnahmen - im Trichterverfahren - mit Liesl Karlstadt und der Schallplattenfirma Polyphon im Festsaal der Paulanerbräu-Gaststätte München.

14. Juni 1928 – Erste Schallplattenaufnahmen der Monologe und Couplets von Karl Valentin



München-Isarvorstadt * Erste Schallplattenaufnahmen der Monologe und Couplets von Karl Valentin im Auftrag der Carl Lindström AG im kleinen Saal des Varietés Kolosseum.

Februar 1934 – Der Valentin-Karlstadt-Film „Im Schallplattenladen“ wird gedreht

München-Geiseltasteig * Der 19-Minuten-Film „Im Schallplattenladen“ nach der gleichnamigen Originalszene von Karl Valentin und Liesl Karlstadt entsteht unter der Regie von Hans H. Zerlett.

29. Mai 1934 – Premiere des Valentin-Karlstadt-Films „Im Schallplattenladen“

Berlin * Der Valentin-Karlstadt-Film „Im Schallplattenladen“ wird in Berlin im Primus-Palast und im Titania-Palast im Beiprogramm zu „Bei der blonden Kathrein“ uraufgeführt.

25. Juli 1937 – Karl Valentin greift Heinz Rühmann persönlich an

München * Karl Valentin beklagt sich in einem Brief an Hans H. Zerlett, dem Regisseur des Films Im Schallplattenladen, über seine eigene finanzielle Lage. Darin greift er Heinz Rühmann an: „Herr Rühmann (bitte um Diskretion) spielt jährlich mindestens drei Filme á 20.000.- Mark. Seine Frau soll nicht arischer Abstammung sein. Warum hat [...] dieser Mann den Vorzug? Soll ich mich noch scheiden lassen und eine andersrassige Dame heiraten?“

20. August 1937 – Schallplattenaufnahmen im Reichssender München

München • Liesl Karlstadt und Karl Valentin treffen sich zu Schallplattenaufnahmen in den Räumen des „Reichssenders München“.

7. Juni 1954 – „Shake, Rattle and Roll“ von Bill Haley wird veröffentlicht

USA * „Shake, Rattle and Roll“ von Bill Haley erscheint und wird seine erste Goldene Schallplatte.

1962 – Goldene Schallplatte für „My Bonnie“



Großbritannien * Tony Sheridan erhält eine Goldene Schallplatte für „My Bonnie (lies over the ocean)“.

5. April 1963 – Mit „Please Please Me“ erscheint die erste Langspielplatte der Beatles

Großbritannien * „Please Please Me“, die erste Langspielplatte der Beatles, kommt in die Schallplattenläden. Die LP enthält acht eigene Songs, so viel hatte noch nie eine Band zuvor auf einem Album, dazu sechs Cover-Versionen.

11. Oktober 1963 – Die Beatles erhalten ihre erste Goldene Schallplatte

Großbritannien * Die Beatles erhalten ihre erste Goldene Schallplatte für eine Million verkaufter Exemplare der Single „She Loves You“.

3. Februar 1964 – Die Beatles erhalten ihre erste Goldene Schallplatte in den USA

USA * Die Beatles erhalten ihre erste Goldene Schallplatte in den USA. Bis zum Ende des Jahres werden es sieben sein.

31. Juli 1966 – Beatles-Schallplatten öffentlich verbrannt

USA * Aufgrund der John-Lennon-Aussage, die Beatles seien „populärer als Christus“ verzichten Radiosender im amerikanischen Bible Belt auf die Ausstrahlung von Beatles-Liedern. Beatles-Schallplatten und Fanartikel werden als Reaktion daraufhin öffentlich verbrannt.

5. August 1966 – „Revolver“, die 7. LP der Beatles & die 13. Single

Großbritannien * „Revolver“, die siebte Langspielplatte der Beatles, wird in den Schallplattenläden angeboten. Die Platte ist das erste Gesamtkunstwerk der Fab Four. Als Auskoppelung der LP erscheint die 13. Beatles-Single mit den Titeln „Eleanor Rigby“ / „Yellow Submarine“.

14. November 1967 – Die 16. Beatles-Single wird veröffentlicht



Großbritannien * Mit „Hello Goodbye/I Am The Walrus“ kommt die 16. Beatles-Single in die Schallplattengeschäfte.

1980 – Freddie Mercury wird Stammgast in der Deutschen Eiche

München-Isarvorstadt * Freddie Mercury kommt nach München, wo er im Studio Musicland von Giorgio Moroder mit seiner Gruppe „The Queen“ Schallplatten produziert. Schnell wird er Stammgast in der Deutschen Eiche.

5. Juni 1981 – George Harrison: „Somewhere in England“ wird veröffentlicht

Großbritannien * George Harrisons LP „Somewhere in England“ kommt in die Schallplattenläden.

8. März 1988 – Neue Beatles-Langspielplatten mit alten Hits

Großbritannien * „Past Masters Vol. 1 & 2“ ist in den Schallplattenläden erhältlich. Die LPs enthalten in nahezu chronologischer Reihenfolge die nur auf Singles erschienenen Songs der Beatles.
